

Fördermaschinenhaus südliche Förderung der Zeche Zollverein 12 in Katernberg

Schlagwörter: [Maschinenhaus](#), [Industriegebäude](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Essen \(Nordrhein-Westfalen\)](#)

Kreis(e): [Essen \(Nordrhein-Westfalen\)](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#)



Fördermaschinenhaus Süd von Schacht Zollverein 12, 2008
Fotograf/Urheber: Seifert, Thorsten



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Fördermaschinenhaus Süd (1931, Schupp/Kremmer) ist analog zur nördlichen Förderung ausgebildet. Mit Umstellung auf Skipförderung und Erneuerung der Fördermaschine 1959 wurde dem annähernd kubusförmigem Ursprungsbau rückwärtig ein Umformer nach Plänen von Fritz Schupp (1957) angefügt.

Ausstattung: Erschließung wie beim nördlichen Fördermaschinenhaus. Elektrofördermaschine von 1959 mit Elektromotor der Fa. BBC (Leistung: 4.000 KW) und mechanischem Teil von der Fa. Demag. Mit der enormen Kraft der Fördermaschine waren die Leistungsgrenzen der Einseilförderung erreicht, so dass mit dieser Maschine erneut eine technische Spitzenleistung auf Zollverein realisiert wurde. Führerstand mit Einhausung von 1959 erhalten. Die Fördermaschine wurde 1998 ausgebaut und verschrottet, nachdem sich eine Perspektive für die Halle als Ausstellungsort eröffnete. Diese Pläne wurden dann leider nicht verwirklicht.

(Walter Buschmann, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, 2010)

Literatur

Buschmann, Walter (1998): Zechen und Kokereien im rheinischen Steinkohlenbergbau.. Aachener Revier und westliches Ruhrgebiet. (Die Bau- und Kunstdenkmäler des Rheinlandes 1.) Berlin.

Geschichtswerkstatt Zollverein (Hrsg.) (1996): Zeche Zollverein. Einblicke in die Geschichte eines großen Bergwerks. Essen.

Großmann, Joachim (1999): Wanderungen durch Zollverein. Das Bergwerk und seine industrielle Landschaft. Essen.

Vereinigte Stahlwerke (Hrsg.) (1934): Die Steinkohlenbergwerke der Vereinigte Stahlwerke. Die Schachanlage Zollverein in Essen-Katernberg, 2 Bände. Essen.

Fördermaschinenhaus südliche Förderung der Zeche Zollverein 12 in Katernberg

Schlagwörter: Maschinenhaus, Industriegebäude

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivalauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1931 bis 1957

Koordinate WGS84: 51° 29 9,75 N: 7° 02 38,23 O / 51,48604°N: 7,04395°O

Koordinate UTM: 32.364.189,80 m: 5.705.691,19 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.572.556,83 m: 5.706.237,06 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Fördermaschinenhaus südliche Förderung der Zeche Zollverein 12 in Katernberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/P-WBuschmann-20090713-0037> (Abgerufen: 13. Mai 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

